

Höhepunkte der Seidenstraße in China



Termin: 13. – 29. Juni 2010
Reiseleitung: Prof. Hans Först

Der Wunsch nach dem Luxusgut Seide war es, der den Handelsaustausch in Gang setzte. Über Jahrhunderte war die sagenumwobene Seidenstraße die wichtigste Verbindung zwischen dem Abendland, Zentralasien und dem Reich der Mitte.

Die Seidenstraße war nicht nur Handelsweg, mit den Händlern kamen buddhistische Mönche und Künstler. In der zweiten Hälfte des 1. Jahrtausends verschmolz der Buddhismus in China mit einheimischen Religionen und Lehren und wurde zu einer Volksreligion. Prachtvoll ausgestattete Tempelbauten, meisterhaft ausgeführte Buddhabildnisse und Wandmalereien geben davon Zeugnis.

Die Karawanen mussten Wüsten durchqueren und Gebirge überwinden. Eine Ahnung von den Schwierigkeiten bekommen Sie bei der Fahrt nach Dunhuang und zum Karakul-See.

Wir haben neben Xian, Jiayuguan, Dunhuang, Turfan und Kashgar, die in jedem Seidenstraßen-Programm zu finden sind, wenig besuchte Orte an der alten Seidenstraße ins Programm genommen, die aber wahre Schätze bergen (Grabkomplex der Prinzessin Yongtai, buddhistischer Höhlenkomplex von Maiji, Grottentempel von Bingling Si, Dafo Si, ein 34,5m langer liegender Buddha in Zhangye und die Höhlen von Shuilu, Matisi und Yulin!!).



Sie werden 3 **Weltkulturerbestätten** sehen:

das Grabmal des Kaisers Qin Shi Huangdi in Xian
das Ende der Grossen Mauer bei Jiayuguan
die Mogao-Höhlen bei Dunhuang



Reiseverlauf:

- 1. Tag, 13. 6.: Wien – Beijing**
Flug mit AUSTRIAN AIRLINES nach Beijing. Buchung von Zuflügen von anderen Flughäfen nach Wien gegen Aufzahlung möglich.
- 2. Tag, 14. 6.: Beijing – Xian**
Ankunft um 11.30 Uhr. Am Nachmittag Flug nach Xian. 2 Übernachtungen in Xian.
- 3. Tag, 15. 6.: Xian – Lantian - Xian**
Xian – eine der sechs historischen Hauptstädte Chinas – wurde vor 6000 Jahren gegründet und diente ab dem 11. Jhdt. v. Chr. als Regierungssitz. Hier begann die Seidenstraße. Ausflug nach Lantian und Besichtigung des Shuiluan-Tempels mit Höhlen mit wunderbaren bemalten Statuen aus der Sui- und Tang-Dynastie (7.-10. Jhdt). Auf der Rückfahrt Stopp bei der monumentalen Grabanlage des Kaisers Qin Shi Huangdhi aus dem 3. Jhdt. v. Chr. An die 7000 lebensgroße Tonsoldaten sollten das Grabmal bewachen. Übernachtung in Xian.
- 4. Tag, 16. 6.: Xian – Famen Si – Baoji**
Fahrt nach Baoji (210km). Unterwegs Besichtigung des unterirdischen Grabkomplexes (87m) der Prinzessin Yongtai aus der Tangzeit (8. Jhdt) – und wenn die Zeit und die Straßenverhältnisse es zulassen – des Famen-Tempels, der zu den ältesten und wichtigsten buddhistischen Anlagen Chinas zählt (2. Jhdt. n. Chr.). Übernachtung in Baoji.
- 5. Tag, 17. 6.: Baoji – Tianshui**
Fahrt nach Tianshui (230km). Schon zur Zeit der antiken Seidenstraße spielte Tianshui eine wichtige Rolle als Handelsplatz. Die Seidenstraße brachte nicht nur Waren aus fernen Regionen, sondern auch den buddhistischen Glauben und die buddhistische Kunst. Tianshui wurde eine der ersten Stätten, an denen der Buddhismus in China Fuß fassen konnte. Am Nachmittag Besichtigung des Yuquan Si, eines 700 Jahre alten daoistischen Tempelkomplexes. Übernachtung in Tianshui.
- 6. Tag, 18. 6.: Tianshui – Maijishan - Lanzhou**
Fahrt zum Maijishan (35km) mit dem viertgrößten buddhistischen Höhlenkomplex in China (Datong, Luoyang, Dunhuang). In 194 Höhlen sind mehr als 7000 Ton- und Steinstatuen und 1300m² Malereien erhalten. Weithin sichtbar ist ein 19 m hohes Felsrelief des zukünftigen Buddha Maitreya. Anschließend Busfahrt nach Lanzhou, der Hauptstadt von Gansu. 2 Übernachtungen in Lanzhou.
- 7. Tag, 19. 6.: Lanzhou – Bingling Si – Lanzhou**
Tagesausflug zu den Grottentempeln von Bingling Si am Gelben Fluss (nur bei genügend hohem Wasserstand möglich!), ein kulturhistorischer Höhepunkt der Seidenstraßen-Kultur (700 Stein- und 82 Stückstatuen meist aus dem 7. – 10. Jh.). Im Zentrum der Anlage eine 30 m hohe kolossale Buddhafigur.
- 8. Tag, 20. 6.: Lanzhou – Wuwei – Zhangye**
Fahrt durch den sog. Gansu oder Hexi Korridor, einem uralten Verbindungsweg zwischen China und Zentralasien nach Wuwei (300 km), schon seit der Han-Dynastie im 2. Jhdt. v. Chr. ein wichtiger chinesischer Außenposten. Hier wurde in einer Grabanlage 1969 die berühmte Bronzestatue des „Fliegenden Pferdes“ gefunden. Wir besichtigen Haizang Si, eine buddhistische Klosteranlage aus dem 15. Jhdt.
Danach Fahrt nach Zhangye (230 km), ebenfalls eine wichtige Befestigungsanlage. Die Polo-Brüder mussten hier ein Jahr lang auf die Entscheidung des Kublai Khan warten. Marco Polo schreibt über die vielen buddhistischen Klöster, Tempel und Statuen hier und über drei nestorianische Kirchen. Übernachtung in Zhangye.
- 9. Tag, 21. 6.: Zhangye – Matisi – Jiayuguan**
Am Morgen Besuch des riesigen, 34,5m langen, liegenden Buddha (Dafo Si) aus dem 11. Jhdt. Danach Fahrt (230km) nach Jiayuguan, dem Ende der „Großen Mauer“. Der Jiayuguan-Pass zwischen den schneebedeckten Qilian-Bergen im Süden und den dunklen Mazong-Bergen im Norden markiert die Grenze zwischen China und den gefährlichen Wüstengebieten im Westen. Unterwegs besichtigen wir die selten besuchten Höhlen von Matisi. Übernachtung in Jiayuguan.

JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS

10. Tag, 22. 6.: Jiayuguan – Yulin – Dunhuang

Fahrt (400km) entlang der antiken Seidenstraße nach Anxi (schon zur Zeitenwende eine chinesische Garnison zum Schutz des Handelsweges). In der Nähe von Anxi liegt Yulin Si, ein 1400 Jahre altes buddhistisches Höhlensystem. Weiterfahrt nach Dunhuang. Übernachtung in Dunhuang.

11. Tag, 23. 6.: Dunhuang – Turfan

An diesem wichtigen Handelsplatz teilte sich die Seidenstraße in einen nördlichen und einen südlichen Ast, die die Taklamakan-Wüste umgingen und sich in Kashgar wieder trafen. Besichtigung der berühmten Grotten von Mogao, einem einzigartigen Beispiel für die Entwicklung buddhistischer Plastik und Malerei (4.-14. Jhdt.) und Höhepunkt der Seidenstraßen-Hochkultur. Am Nachmittag Fahrt zu den Sanddünen und zum Mondsichelsee am Rande der Wüste Gobi. Am späten Nachmittag Busfahrt nach Liyuan (90 Minuten), Abfahrt des Zuges nach Turfan (Schlafwagen) um 20.43 Uhr.

12. Tag, 24. 6.: Turfan

Turfan liegt 154m unter dem Meeresspiegel, es wird wegen der hohen Temperaturen auch „Ofen Zentralasiens“ genannt. Durch ihre unterirdischen Bewässerungskanäle (Karez) ist die Oase überaus fruchtbar. Berühmt sind ihre Weintrauben und Melonen. Wir besichtigen Jiaohe, eine befestigte Stadt aus der Han-Zeit um 200 v. Chr. und die „1000 Buddha-Höhlen“ von Bezeklik. Übernachtung in Turfan.

13. Tag, 25. 6.: Turfan – Urumqi

Den orientalischen Charakter der Stadt prägt die Emin-Moschee mit einem 44m hohen Minarett. An den „Flammenden Bergen“ vorbei Fahrt in die Ruinenstadt Gaochang (2. Jhdt. v. Chr., im 9. Jhdt. Hauptstadt der Uiguren). Am späten Nachmittag Fahrt nach Urumqi (180 km), der Hauptstadt von Xinjiang, einst wichtige Station an der Seidenstraße. Übernachtung in Urumqi.

14. Tag, 26. 6.: Urumqi – Kashgar – Karakul See – Kashgar

Flug nach Kashgar, der westlichsten aller chinesischen Städte. Ausflug auf dem Highway, der nach Pakistan führt, zum Karakul-See. Der See wird am gegenüberliegenden Ufer vom Muztagh Ata („Vater des Eisberges“, 7546 m) überragt, dessen riesige Gletscher sich im See spiegeln. Das ist ein Siedlungsgebiet der Kirgisen. 2 Übernachtungen in Kashgar.

15. Tag, 27. 6.: Kashgar

Die Stadt wird von den Uiguren dominiert. Enge Gassen, Lehmhäuser und die Trachten der Uiguren prägen das Stadtbild. Wir besuchen den berühmten Sonntagsmarkt. Am Nachmittag Besuch der Id-Kah-Moschee, die in der Nähe des permanenten Marktes liegt, und Besichtigung des Apakh Hoja-Grabmals.

16. Tag, 28. 6.: Kashgar – Urumqi – Beijing

Flug über Urumqi nach Beijing

17. Tag, 29. 6.: Beijing – Wien

Zur Mittagszeit Rückflug mit Austrian Airlines nach Wien. Ankunft am frühen Abend.

- Leistungen:**
- * JOE FAR TOURS Studienreise
 - * Linienflug ab/bis Wien voraus. mit AUA inkl. 20kg Freigepäck (Zubringerflüge von AT, D und CH gegen Aufpreis möglich)
 - * Inlandsflüge lt. Programm
 - * alle Transfers und Busfahrten lt. Programm
 - * Besichtigungen lt. Programm inkl. Eintrittsgebühren
 - * Übernachtung in guten Mittelklassehotels
 - * Vollpension
 - * Qualifizierte JOE FAR Reiseleitung

Nicht inkludiert: Flughafentaxen (werden auf der Rechnung detailliert extra ausgewiesen, können sich bis zur Abreise ändern!), Visakosten und -besorgung, persönliche Ausgaben wie zusätzliche Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder usw., Reiseversicherungen, fakultative Touren.

JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS

Nettopauschalpreis pro Person:	€3 790,00 **
Einbettzimmerzuschlag:	€ 460,00
Visabesorgung pro Person ca.:	€ 45,00
Flughafentaxen ab/bis Wien derzeit ca.:	€ 240,00
(** inkl. Frühbucherbonus, ab 16.10.09 beträgt der Pauschalpreis € 3 890,00!)	
Mindestteilnehmerzahl:	10 Personen
Maximale Teilnehmerzahl ca.:	19 Personen

Versicherungen auf Wunsch bei Buchung abzuschließen, Prämien jeweils pro Person:

MONDIAL ASSISTANCE	All Risk*	All Risk* bei Einbettzimmer	Classic**	Classic** bei Einbettzimmer
Storno- u. Reisevers.	€319,00	€319,00	€263,00	€263,00
Stornoversicherung	€340,00	€340,00	€250,00	€250,00

Achtung, für diese Reise gelten veränderte Vertragsbedingungen:

1) Zahlungsmodalitäten:

Bei der Fixbuchung ist eine sofortige Anzahlung in der Höhe von 10% des Rechnungsbetrages fällig. Der Restbetrag ist 30 Tage vor Abreise fällig (Eingang bei JOE FAR TOURS!)

2) Stornobedingungen:

- bei Storno innerhalb 30 Tage vor Reiseantritt 100% des Reisepreises
- bei Storno zwischen 90 - 31 Tage vor Reiseantritt 25% des Reisepreises
- bei Storno bis 91 Tage vor Reiseantritt 10% Stornokosten

Wir empfehlen den Abschluss einer Stornoversicherung, die genauen Versicherungsbedingungen ersehen Sie unter <http://www.mondial-assistance.at> bzw. informieren wir Sie gerne persönlich. (Versicherungsprämien siehe oben)

Visainformation: Österreichische Staatsbürger benötigen für China ein Visum, das vorab in Wien erteilt werden muss. Der Reisepass muss bei Einreise noch 6 Monate gültig sein. *Für andere Nationalitäten können andere Bestimmungen gelten!*

KUNDENGELDABSICHERUNG GEMÄSS REISEBÜROSICHERUNGSVERORDNUNG - RSV: Alle unsere Reisenden sind für die von **JOE FAR TOURS** Reisen GmbH. veranstalteten Reisen nach Maßgabe der österreichischen Reisebürosicherungsverordnung mittels Bankgarantie bei der **ERSTE BANK der oesterreichischen Sparkassen AG** abgesichert. Sämtliche Ansprüche sind, bei sonstigem Anspruchsverlust, nachweislich innerhalb von 8 Wochen nach Schadenseintritt bei **MONDIAL ASSISTANCE** Reiseversicherungs-Gesellschaft, Niederlassung für Österreich, Mariahilferstraße 20, 1070 Wien, Telefon 01/525 03 250, Fax. 01/525 03 888, die auch gleichzeitig Abwicklungsstelle ist, zu melden.

JOE FAR TOURS Reisen GmbH. Eintragungsnummer im **Veranstalterverzeichnis: 1998/0437. JOE FAR TOURS** Reisen GmbH. übernimmt Kundengelder früher als 2 Wochen vor Reiseantritt als Anzahlung in Höhe von 10% des Reisepreises. Es gelten die Allg. Reisebedingungen, hrsg. v. Fachverband der Österr. Reisebüros und der Handelskammer in der letztgültigen Fassung. Preis- sowie Programmänderungen vorbehalten. Die Angabe des Namens des Reiseleiters entspricht dem Stand bei Ausschreibung der Reise und ist unverbindlich. Änderungen sind ausdrücklich vorbehalten. Stand 23. Juli 2009. Reiseveranstalter: **JOE FAR TOURS** Reisen GmbH., Wien. © Text: JOE FAR TOURS Reisen GmbH. © Fotos: Prof. Hans Först. Verwendung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der JOE FAR TOURS Reisen GmbH bzw. des Fotografen.

JOE FAR TOURS

REISEN GmbH

e-mail: contact@joefartours.com

www.joefartours.com

Otto-Bauer-Gasse 18 A - 1060 Wien

Tel.: +43 1 5041386, Fax: +43 1 5041389



REISEANMELDUNG

Reise:

Termin:

Unterbringung: Zweibettzimmer 1/2 Damen-zweibettzimmer
 Einbettzimmer 1/2 Herren-zweibettzimmer
Keine Gewähr - sollte sich keine zweite Person für 1/2
Zweibettzimmer finden, wird der EZ - Zuschlag nach verrechnet!

Storno+Reisevers.: Classic All Risk keine
Stornoschutz: Classic All Risk keine
Reiseversicherung: Ja Nein
Jahresversicherung: Ja Nein vorhanden

Die „Classic“ Storno+Reiseversicherung als Paket beinhaltet sowohl Stornoschutz (KEIN Selbstbehalt) als auch eine umfassende Reiseversicherung, „All Risk“ bietet zusätzlich Stornoschutz mit 20% Selbstbehalt bei Stornogründen, die belegbar, aber nicht in den Allg. Versicherungsbedingungen (AVB) gelistet sind. Abschluss jeglicher Versicherung nur auf ausdrücklichen Wunsch des Reiseteilnehmers. Prämien jeweils laut Detailprogramm. Wichtig: Eine schriftliche Schadensmeldung muss innerhalb von 48 Stunden erfolgen! Bei Buchung werden die detaillierten Bedingungen und Leistungsumfang nochmals ausgehändigt. Versicherer ist die MONDIAL ASSISTANCE International AG. Infos zur Jahresreiseversicherung (dazu ist Ihre Bankverbindung erforderlich) inkl. oder exkl. Stornoschutz bei JOE FAR TOURS oder auf www.mondial-assistance-austria.at !

Name (mit allen Titeln & Vornamen lt. Pass): Geb. Datum:
Name (mit allen Titeln & Vornamen lt. Pass): Geb. Datum:

Straße:

PLZ / Ort:

Telefon: Büro:

Mobil: Fax:

Online-Bonus: Mit der Angabe meiner E-Mail Adresse und Konsumation des Online-Bonus erkläre ich mich einverstanden, ab sofort online betreut zu werden.

E-Mail Adresse:.....

Ich bestätige mit meiner Unterschrift die verbindliche Buchung der angeführten Reise! Gültig sind die Allgemeinen Reisebedingungen (ARB 1992, Anpassung an die Novelle zum Konsumentenschutzgesetz BGBl. 247/93), welche mir bei Buchung in ungekürzter Form ausgehändigt wurden. Zusätzlich zu den Allgemeinen Reisebedingung anerkenne ich mit meiner Unterschrift die erweiterten Bedingungen der mit 'Joe Far Diving' bzw. 'Joe Far Expeditions' gekennzeichneten Reisen. Diese erweiterten Bedingungen wurden mir ebenfalls bei Buchung ausgehändigt (siehe Rückseite)! Ich wurde bei Buchung über die Einreise- sowie Gesundheitsvorschriften des Reiselandes informiert. Eine ausführliche Landinformation wird mir bis 1 Monat vor Abreise zugeschickt. Preis- und Programmänderungen, sowie Irrtümer sind bei allen Reisen aus dem JOE FAR TOURS-Studienreiseprogramm ausdrücklich vorbehalten. Bei Anmeldung ist eine Anzahlung in der Höhe von 10% des Pauschalpreises erforderlich, die Restzahlung wird bis 14 Tage vor Abreise (mittels Erlagschein) oder bei Abholung der Reiseunterlagen (in bar) geleistet. Kreditkartenzahlung ist nicht möglich. Bei ausgewählten Reisen gelten gesonderte Stornobedingen (siehe Anbot/Detailprogramm). Gerichtsstand ist Wien.

Datum: Unterschrift:

JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS

Erweiterte Bedingungen:



Die „Allgemeinen Reisebedingungen“, herausgegeben vom Fachverband der Reisebüros und der Handelskammer, kommen in der letztgültigen Fassung zur Anwendung bei selbstveranstalteten Reisen mit dem **JOE FAR TOURS** – Schriftzug. Die „Allgemeinen Reisebedingungen“ werden jedem Kunden vor Buchung zur Kenntnis gebracht und in ungekürzter Form ausgehändigt. Dies wird vom Kunden mit seiner Unterschrift auf dem Anmeldeformular bestätigt. Im Übrigen gelten die Bedingungen des auf dem Buchungsschein angeführten Fremdveranstalters. Bitte beachten Sie die abweichenden Bestimmungen und Zahlungsmodalitäten bei nicht in Österreich ansässigen Veranstaltern. Überweisungskosten sowie Wechselkursdifferenzen sowie eventuelle Porti und Nachnahmespesen gehen zu Lasten des Kunden.



Soweit Sie Veranstaltungen buchen, die als **JOE FAR EXPEDITIONS** gekennzeichnet sind, können Sie versichert sein, dass Sie zu einem exklusiven Kreis derjenigen gehören, die nicht dem Massenreiseverkehr zuzurechnen sind. Damit hängt zusammen, dass trotz bester Vorbereitung und umfassenden Wissens des beigegebenen Reiseleiters, sowie Abstimmung der Reisegruppengrößen auf die individuellen Anforderungen, nicht vorhersehbare Abweichungen und Sondersituationen eintreten können, die auf den Reiseverlauf einwirken können. **JOE FAR EXPEDITIONS** gibt Ihnen alle ihr bekannten Risiken (wie z.B.: extreme Witterungsbedingungen, außergewöhnliche Straßenverhältnisse), soweit sie voraussehbar sind, bekannt, weist jedoch ausdrücklich darauf hin, dass daneben noch andere, nicht vorhersehbare Fakten und Situationen auftreten können, die dem Expeditionscharakter der Reise entsprechend, Risikofaktoren für die Gesundheit der Reisetilnehmer bedeuten (z.B. Höhenkrankheit, etc.) sowie Schäden an der Expeditionsausrüstung bedingen können.

Soweit Reisen mit Expeditionscharakter vorliegen, gilt, soweit nicht im Einzelnen auf Extremsituationen und besondere Gefahrengefahren hingewiesen wird, als vereinbart, dass die Expeditionsteilnehmer ihre eigene Ausrüstung mitnehmen, wobei vor Abreise eine konkrete Prüfung der Ausrüstungsgegenstände auf Verwendbarkeit durch **JOE FAR EXPEDITIONS** vorbehalten wird. Für den Fall, dass Anschaffungen für die Ausrüstung notwendig sind, steht Ihnen **JOE FAR EXPEDITIONS** mit Rat und Tat zur Seite. Soweit Ausrüstungsgegenstände direkt vor Ort angemietet oder sonst wie beschafft werden, schließt **JOE FAR EXPEDITIONS** jede Haftung ausdrücklich aus.

Soweit in den anlässlich der Buchung übergebenen Reisebeschreibungen auf Besonderheiten des Reiselandes, der Transportmittel, der örtlichen Gegebenheiten, der Geh- und Wanderzeiten, der extremen Temperaturschwankungen, der Höhenlage, der fehlenden Infrastruktur oder Versorgungsprobleme hingewiesen wird, erklären die Expeditionsteilnehmer ausdrücklich, die damit verbundenen Risiken in ihren Risikobereich zu übernehmen und die Reise aus besonderer Vorliebe für Expeditionen durchzuführen.

Soweit sich aus der näheren Beschreibung des Reiselandes und der Route ergibt, dass Gesundheitsprobleme bzw. ärztliche Bedenken auftauchen könnten, ist der Reisetilnehmer verpflichtet, auf allfällige den Expeditionszweck hindernde Vorerkrankung und Gesundheitsprobleme hinzuweisen und aus Eigenem eine entsprechende ärztliche Untersuchung durchführen zu lassen. Fehlende Impfungen sowie fehlende ärztliche Untersuchungen gehen zu Lasten des Expeditionsteilnehmers.

JOE FAR EXPEDITIONS haftet nicht für Gefahren, gleichgültig ob sie von Tieren oder Menschen fremder Länder ausgehen, soweit diese auf ein Fehlverhalten des Expeditionsmitglieds selbst zurückzuführen sind.

Die Expeditionsteilnehmer sind weiters verpflichtet, dann, wenn entsprechende Befähigungsnachweise oder Berechtigungen für die Durchführung von Teilen der Expeditionstätigkeiten notwendig sind (Führerschein, Bootsführerpatente, etc.), diese unaufgefordert nachzuweisen. Soweit die beschriebenen Reisen als Erstreisen bezeichnet werden, nehmen die Expeditionsteilnehmer zur Kenntnis, dass darunter Reisen mit erhöhten Unsicherheitsfaktoren verbunden sind, und **JOE FAR EXPEDITIONS** in diesem Fall ausschließlich für die Buchung, ordnungsgemäße Vorbereitung und Zurverfügungstellung von Know-how haftet, jede andere Haftung jedoch ausschließt.



JOE FAR DIVING bietet unter diesen Bedingungen ausgewählte und spezialisierte Tauchreisen an. Soweit anwendbar, treffen für diese Reisen auch die unter der Bezeichnung **JOE FAR EXPEDITIONS** angeführten Reisebedingungen analog zu. Die Teilnehmer haben ihre Befähigungen zum Tauchen durch Vorlage entsprechender Praxisnachweise sowie eines Logbuches nachzuweisen. Weiters ist ein sportärztliches Attest vorzulegen. Bei Bedenken hinsichtlich der körperlichen ausreichenden Konstitution hat der Kunde selbst für entsprechende sportärztliche Atteste zu sorgen bzw. rechtzeitig auf einen Mangel in seinem Gesundheitszustand hinzuweisen, ansonsten **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernimmt.

Ausdrücklich gilt vereinbart, dass alle Teilnehmer ihr eigenes funktionierendes Tauchequipment mitnehmen und bei Anmietung von Tauchequipment direkt bei den örtlichen Tauchvereinen seitens **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernommen wird. Die Beteiligten erklären durch Unterfertigung dieser Bedingungen auf dem Anmeldeformular, die entsprechenden Berechtigungen für die bei der Buchung geplanten/vereinbarten Tauchgänge zu besitzen. Soweit die gebuchte Reise als **JOE FAR DIVING EXPEDITIONS** gekennzeichnet ist, gilt vereinbart, dass die Reisetilnehmer durch Unterfertigung der Reiseveranstaltungsvereinbarung erklären, sämtliche erforderliche Tauchberechtigungen zu besitzen und an der **FAR DIVING EXPEDITIONS** sich als Expeditionsmitglied mit der Wirkung zu beteiligen, dass Selbstverantwortlichkeit des Expeditionsmitglieds vorliegt und die Haftung der **FAR DIVING EXPEDITIONS** ausgeschlossen wird.